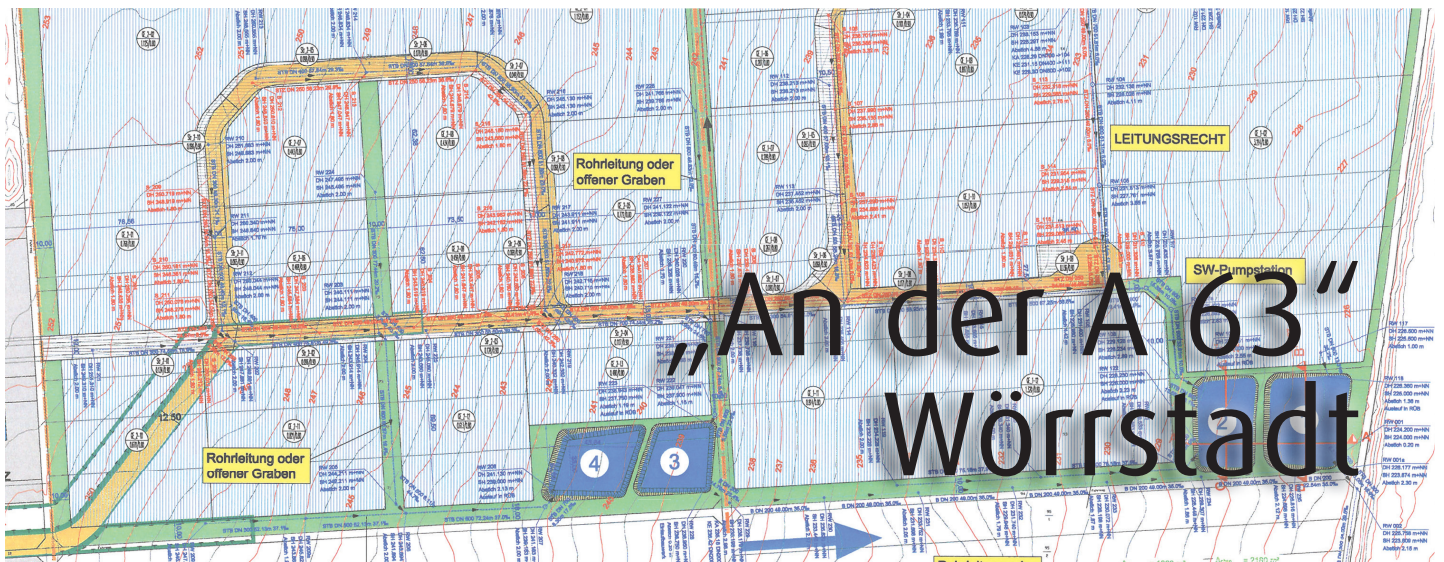




Ingenieurplanung Gewerbe/Sondergebiet „An der A 63“

Für den rund 12 ha großen ersten Abschnitt eines Gewerbegebietes stellt sich die Entwässerungssituation für Niederschlagswasser äußerst komplex dar. Aufgrund der geplanten großflächigen Versiegelung durch einen Autohof gilt es eine technisch machbare und wirtschaftlich kostenoptimierte Entwässerungsplanung mit entsprechenden Rückhaltevolumen zu erarbeiten.

► Gezielt analysieren

Im Rahmen der Erschließungsplanung für das Gewerbegebiet „An der A 63“ wurde die MVV Regioplan mit der Ingenieurplanung für die innere und äußere Entwässerung von den Verbandsgemeinde-Werken Wörrstadt beauftragt. Um die Erschließungskosten zu optimieren wurden mehrere Varianten zur äußeren Entwässerung geprüft. Des Weiteren umfasste die Planung die Erstellung eines Niederschlags-Abfluss-Modells für den „Goldbach“.

► Effizient realisieren

Seitens der Verbandsgemeinde sollte ebenfalls die Option der Nutzung der bestehenden Rückhaltevoreinrichtungen an der Autobahn A 63 präferiert werden. Für diese Variante wurde die Genehmigungsplanung zur äußeren Entwässerung durch die MVV Regioplan erstellt.

Auf einen Blick

Auftraggeber

Verbandsgemeinde Wörrstadt
Zum Römergrund 2-6
55286 Wörrstadt

Aufgaben

- Planung innere und äußere Entwässerung
- Variantenuntersuchung Entwässerung
- Niederschlags-Abfluss Modellierung
- Dimensionierung Rückhaltebecken
- Umplanung bestehendes Regenrückhaltebecken der Autobahntwässerung

Kontakt

MVV Regioplan GmbH
Besselstraße 14/16
68209 Mannheim
Tel.: 0621 876 75-0
Fax: 0621 876 75-99
www.mvv-regioplan.de
info@mvv-regioplan.de